

8. Februar 1933.

146

Herrn Max Gubler, Maler, Langstrasse 31, Zürich 4.

Sehr geehrter Herr,

Wir wären Ihnen verbunden wenn Sie die zweite grosse sitzende Figur, die nach Erklärung Ihres Herrn Bruders E.Th.Gubler noch in Ihrem Besitz ist, uns zur Vorlage in einer nächsten Samstag stattfindenden Sitzung unserer Sammlungskommission, morgen Donnerstag, spätestens Freitag ins Kunsthaus bringen könnten. Wir möchten sie der Kommission mit der von Ihnen zur Ausstellung der GSMBUA eingesandten "Sitzenden Frau" der Kommission unterbreiten im Hinblick auf einen allfalligen Ankauf für das Kunsthaus.

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor:

O

[Handwritten signature]

Herrn Harald Dal, Maler, Kunstnerfari...

Sehr geehrter Herr,

Es besteht Interesse für eines Ihrer Bilder in der norwegischen Ausstellung im Zürcher Kunsthaus. Nun sollten wir näheren Bescheid haben über Ihre bisherige Studienzeit, namentlich die Jahre Ihrer Schülerschaft bei Othon Friesz. Könnten Sie uns kurz sagen, wie lange Sie 1924 bei ihm gearbeitet haben und ob Sie später noch einmal in sein Atelier zurückgekehrt sind?

Mit höflichen Grüßen und verbindlichem Dank

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor:

Zürich,
8. Februar 1933.

[Handwritten signature]